

# Höher, schneller, weiter – mehr! Eine Leitidee und ihre Kritik



ROMAN ROSSFELD (HG.)

**MEHR!**WIRTSCHAFTSWACHSTUM UND  
WACHSTUMSKRITIK IN DER SCHWEIZ  
SEIT 1945

SCHWABE VERLAG

Roman Rossfeld (Hg.)

**Mehr!**

Kein anderes Paradigma hat die Schweizer Wirtschaft und Wirtschaftspolitik seit dem Zweiten Weltkrieg so stark geprägt wie das Wachstumsparadigma. Spätestens seit der Ölpreiskrise der 1970er Jahre sind aber auch die «Grenzen des Wachstums» verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit geraten. Neue Konzepte, die mit den Begriffen «qualitatives», «nachhaltiges» oder «grünes Wachstum» umschrieben werden können, prägten die Debatte zunehmend. «Degrowth» und «Suffizienz» sind inzwischen zu neuen wachstumskritischen Schlagworten geworden. Das Buch untersucht nicht nur, wie (stetiges) Wachstum in den Nachkriegsjahren auch in der Schweiz zu einer Wirtschaft und Politik prägenden Leitidee werden konnte. Es thematisiert auch die zunehmende Wachstumskritik seit den 1970er Jahren und fragt nach den Adaptionen und Transformationen dieser Kritik bis zur Stagnation der 1990er Jahre.

**Geschichte**

Roman Rossfeld ist Wirtschaftshistoriker, assoziierter Forscher und Lehrbeauftragter an der Abteilung für Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte des Historischen Institutes der Universität Bern. Er publiziert zu Ernährungs- und Genussmittelgeschichte, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Ersten Weltkrieges sowie zur Geschichte des Wirtschaftswachstums und der Wirtschaftskrisen.

Herausgegeben von Christian Rohr

Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte Bd. 12  
Roman Rossfeld (Hg.)

**Mehr!**

Wirtschaftswachstum und  
Wachstumskritik in der Schweiz  
seit 1945

420 Seiten, Buch, Gebunden  
CHF 44.00, EUR (D) 44.00  
ISBN 978-3-7965-5290-8  
Erscheint im Mai 2025  
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/  
9783796552908](https://www.schwabe.ch/9783796552908)